

Inhalt

1	Einleitung	9
2	Das Leben der Anny Peter	19
2.1	Kindheit in Olten (1882–1899)	19
	Exkurs: Emil Meier (1864–1947)	23
2.2	Auslandjahre: Als Erzieherin in Deutschland (1899–1905)	27
2.3	Studienjahre: Pädagogium Solothurn (1905–1908) und Universität Bern (1909–1913) ..	51
2.4	Berufseinstieg und Wahlverwandschaft mit der Arztfamilie Wyss in Hessigkofen (1908–1911) ...	55
	Exkurs: Ida Schöpfer-Bargetzi (1898–1994)	57
2.5	Leben und Arbeiten in Schönenwerd (1911–1941)	62
	Exkurs: Karl Fridolin Richterich (1870–1937) ...	76
2.6	Das soziale Engagement	88
2.7	Das Berghüsli, Schmelztiegel des privaten und kirchlichen Engagements (1932–1954)	106
	Exkurs: Spurensuche im heutigen Berghüsli (2019)	118
2.8	Der Lebensabend im Berghüsli und Solothurn ...	133
3	Historische Hintergründe und damalige Realitäten ...	137
3.1	Die Schweizer Gender-Geschichte zum Verständnis der Schweizer Frauengeschichte	137
3.2	Die Schweizer Frauenbewegung – ein kurzer Überblick über einen langen Kampf um politische Rechte	153
3.3	Der religiöse Sozialismus, die Frauen- und Friedensbewegung und Anny Peters Verortung in diesen Bewegungen.	163

4	Hauptthemen und Weltbilder	
	in Anny Peters Vorträgen	177
4.1	Vortragsthemen und Vortragstätigkeit	177
4.2	Die Neue Welt: Anny Peters theologisches und religiös-soziales Ziel und dessen biblischer Ursprung	182
4.3	Die grosse Entweder-oder-Entscheidung: Anny Peters Wahrnehmung der Epoche	185
4.4	Der Krieg als göttliches Gericht: Die theologische Deutung der Weltkriege	191
4.5	Die christliche Botschaft: Anny Peters Heilsweg aus der Krise	194
4.6	Die wahre Frau: Anny Peters Frauenbild und -ideal	197
5	Vorträge und Analyse	211
5.1	Die Frau in der Familie. Natürliche Mutterschaft . .	211
5.2	Die Frau im Beruf. Geistige Mutterschaft	218
5.3	Die Frau in der Kirche. Weibliche Fähigkeiten und religiöse Führung	222
5.4	Die Frau im Staat. Die staatsbürgerliche Erziehung der Kinder	235
5.5	Die Frau im Staat. Die Erziehung zum Frieden . . .	240
5.6	Die Frau im Staat. Die Einflussnahme der Frauen ohne Stimm- und Wahlrecht	243
5.7	Die Frau im Staat. Ein Plädoyer für weiblichen Einfluss mit offiziellem Stimmrecht- und Wahlrecht	247
5.8	Die Frau in der Welt. Weltpolitik mit weiblichen Kräften	251
6	Fazit und Gegenwartsbezug	255
6.1	Person und Lebenswerk	255
6.2	Anny Peters Frauenideal und daraus resultierende Potenziale und Aufgaben für den Aufbau der <i>Neuen Welt</i>	256

6.3	Anny Peter, christkatholische Frauenrechtlerin, religiös-soziale Pazifistin und Pädagogin	259
6.4	Das ambivalente Erbe der Frauenbewegung vor 1968. Das Ideal der guten Hausfrau und Mutter für heutige Familien in der Schweiz	265
7	Fünf Vorträge von Anny Peter	275
7.1	Was uns Lehrerinnen angeht (1924)	275
7.2	Die Mitarbeit der Frau an der Förderung und Vertiefung des kirchlichen Gemeindelebens (1931)	287
7.3	An die solothurnische Frauenwelt! (1934)	303
7.4	Der Frauen Anteil am Neubau der Welt! (1944) . .	305
7.5	Von der Bewährung der Schweizerfrau / Frau (1945)	320
8	Quellen- und Literaturverzeichnis	333
8.1	Abkürzungen	333
8.2	Mündliche Quellen	333
8.3	Archivquellen	334
8.4	Literatur, Online-Dokumente und weitere Zeitungsartikel	338
8.5	Bildnachweis	348
9	Zeitstrahl	351
10	Personenverzeichnis	357
	Dank	361